

Jahresbericht Kinderturnen

Jeden Montagnachmittag von 16.00-17.00 Uhr übernehme ich mit durchschnittlich 20 vier- bis sechsjährigen Kindern die Turnhalle mit den bereits aufgebauten Gerätelandschaften vom Eltern-Kind-Turnen. Nach einer kurzen Begrüßung und einem Aufwärmspiel mit Musik probieren die Kinder erst einmal alleine die verschiedenen Bewegungsmöglichkeiten an den Geräten aus. Um halb 5 gibt es eine kurze Trinkpause und nachdem alle ihren Durst gelöscht haben, gestalten wir die nächsten 10 bis 15 Minuten gemeinsam: Tickspiele, Übungen mit Bällen oder Seilen, Purzelbaum- oder Streck sprung“training“ oder – am allerliebsten – „nicht den Boden berühren“. Mit etwas Zeit fürs Freispiel beenden wir die Stunde und bauen die Geräte mit der zumeist sehr engagierten Hilfe der Eltern wieder ab.

Vor den Weihnachtsferien fand ein „Weihnachtsturnen“ mit Nikolausmützen statt, im Februar ein Faschingsturnen mit Verkleidungen und vor den Sommerferien sind wir alle gemeinsam zum Kinderfreizeithof in Joldelund gefahren. Der Verein hat uns hier mit 50,-Euro unterstützt. (Vielen Dank dafür!) In den Schulferien turnen wir nicht.

Viola Jöns